Bei einem Treffen zwischen den Machern von REPLICATE – dem wurzelidentischen Implantatsystem „made in Berlin“ – und der OEMUS MEDIA AG tauschte man sich über die Innovationsvorteile kleinerer und mittelständischer Unternehmen aus. Im Mittelpunkt der Gespräche stand natürlich das REPLICATE-System selbst.

Fachartikel
REPLICATE-System
[E-Paper]

Ein Implantat oder REPLICATE

Georg Isbaner

In Zeiten der zahnmedizinischen Großakquisen rund um die finanzstärksten Dental-AGs gibt es sie noch – die Innovationsschmieden aus dem Start-up-Milieu und dem deutschen Mittelstand. Wie kleine „gallische Dörfer“ trotzen sie mit ihren begehrten, aber patentgeschützten Erfindungen der finanziellen Schlagkraft der Großkonzerne. So auch die Macher von REPLICATE – dem wurzelidentischen Implantatsystem „made in Berlin“.

Rüdger Rubbert, Genius und CEO von Natural Dental Implants, sowie Ingo Fritz, Vice President Sales des Unternehmens, trafen sich zum gegenseitigen Austausch und zur medialen Strategieplanung mit Vertretern der OEMUS MEDIA AG. Als Medien-Unternehmen ist man immer auf der Suche nach interessanten Produkten, die das Potenzial zum „Game Changer“ haben. In der Tat betrachtet REPLICATE-Erfinder Rubbert sein System, das sowohl als Keramik- als auch Titanversion angefertigt werden kann, nicht als eine weitere Systemvariation von Implantaten, sondern als dritten Weg, neben der herkömmlichen Konservierenden Zahnmedizin und (Implantat-)Prothetik. Schließlich sei das Indikationsspektrum limitiert auf Sofortimplantationen nach Zahn- bzw. Wurzelextraktion. Die Alveole wird nämlich anstelle einer Implantatschraube mit einer wurzelidentischen Kopie des vorherigen Zahns versorgt. „Bei unserem System muss sich nicht der Patient an die Schraube anpassen, sondern wir passen das Implantat an den Patienten an – individuell, nach Vorlage des alten Zahns“, so Rubbert. Ingo Fritz berichtete von einer Patientenumfrage, worin über 70 Prozent der Befragten angaben, eher eine originalgetreue Kopie ihres extraktionswürdigen Zahns eingesetzt bekommen zu wollen als ein herkömmliches Schraubenimplantat. Sicher sind solche hausgemachten Studien tendenziös und mit Vorsicht zu genießen. Aber dass mit diesem System Patientengruppen erschlossen werden können, die sich für eine konventionelle Implantattherapie nicht unbedingt erwärmen ließen, liegt auf der Hand. Zumal das minimalinvasive Vorgehen beim REPLICATE-Protokoll (Extraktion, Flapless Surgery, sofortige Unterstützung der noch vorhandenen bukkalen Lamelle im Frontzahnbereich und des sensiblen Weichgewebes durch die anatomisch identische Alveolengeometrie des Implantatkörpers etc.) für zusätzliche Überzeugungskraft beim Patienten sorgen dürfte.

So individuell jedes wurzelidentische Implantat ist, so maßgeschneidert und flexibel muss auch die mediale Kommunikation mit der Zahnärzteschaft ausfallen. Die OEMUS MEDIA AG bietet mit ihrer umfänglichen Media-Struktur aus Veranstaltungen, Print- und Online-Medien sowie eigener Full HD-Video-Produktion eine ideale Plattform für zielgruppengenaue Unternehmenskommunikation.

Rüdger Rubbert (l.), Genius und CEO von Natural Dental Implants, sowie Ingo Fritz, Vice President Sales des Unternehmens.

Kontakt
Natural Dental Implants AG
Dieffenbachstraße 33
10967 Berlin
info@replicatetooth.com
www.replicatetooth.com

CITO mini®

JA!

ICH WILL

DAS CITO MINI®

AUS DEM HAUSE DENTAURUM.

Schmal. Schnell. Einfach.
Das Mini-Implantat von Dentaurum, speziell für Patienten mit geringem Knochenangebot zur Steigerung der Lebensqualität. Prothesenfixierung – effizient und wirtschaftlich. Sagen auch Sie ja!

Erleben Sie die CITO mini® Lounge
Neu-Ulm | **13. Juli 2018**
Hamburg | **28. November 2018**
› Mehr Infos: +49 72 31 / 803 - 409
kurse@dentaurum.com

DENTAURUM IMPLANTS

Turnstr. 31 I 75228 Ispringen I Germany I Telefon +49 72 31 / 803 - 0 I Fax +49 72 31 / 803 - 295
www.dentaurum-implants.com I info@dentaurum-implants.com